



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Jesaia 40,3

11.12.2007

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.1.56

CC-BY-SA-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International
Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-565](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-565)

01. 11. 12. 2002

Adventsbilder: AT-DAI 1.3.1156

Jes. 40, 3

Die Straite

Bant dem Herrn einen Weg
durch die Wüste: Bant in
der Stepp eine Straite für
unsern Gott. Das Bild geht
von der allorientalischen
Vorstellung aus, daß für den
Herrscher eine Straite gebaut
wird, auf der er kommen
wird in seine Stadt.

Gibt es heute in advent.
einer Straite für un-
sern Herrn, mitten in der
doch so unüberschaubaren Mo-
dernen Welt. In der so viele
Sackgassen und Labyrinth
gibt.

Es gibt ein paar adventli-
che Straite, ohne Markt und
Gisenden:

Die Straite der Nachdenk-
lichkeit, die mitten in der
Oberflächlichkeit anbricht
und dann die Straite
der Stille, die aus dem
Lärm abbiegt und den
Menschen zu sich kommen
läßt.

Und dann die Straite
des Mitleids, ~~die~~
mit der Autobahn der
Hilfsbereitschaft, der
Aktionen und Initiativen,
der Ertragsformen, und der
Projekte.

Und dann die Straite
auf blühenden Stufen und
Vertrauens, die Straite, die
aus der unbebauten
Welt in die geborgene Tal
der geborgenen Menschheit.

führt...
Die Straße soziale Ver-
antwortung, die zwi-
schen in unserem Land be-
schrieben wird.

Auf die Straße der Toleranz
die aus im Verlaufe müssen
Leben immer stärker
aufgebrochen, am den
Schönheitsgraben der Nation
haben, den Brücken der
Vordrücke, den Passanten
Aggression. Ich wird
wird an meine Jugend der
Wm.

Es gibt das adreantlicher
Straßenverkehrs des Jena
auch auf der geistigen
Landkarte unserer Zeit.
Mit Brücken und Tunneln
und Trassen durch Berg-
und Tal.